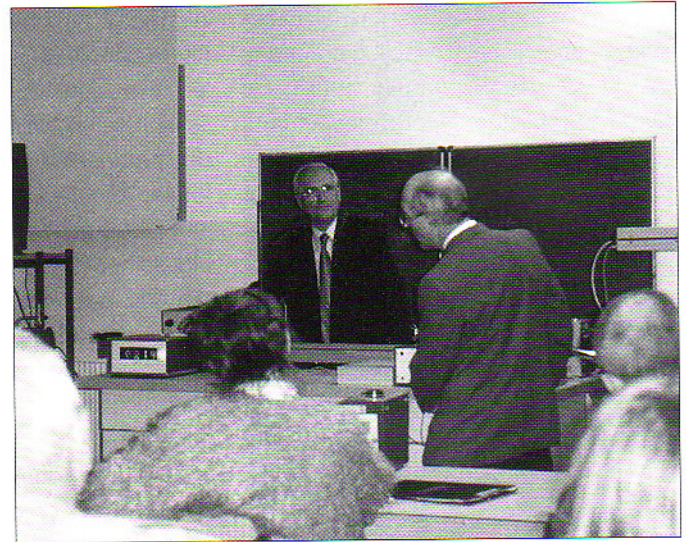


Dienstag

Ein Wiedersehen mit der Andréschule

Im Oktober 1998 feierte das jetzige André-Gymnasium seinen 90. Geburtstag. So war ein willkommener Anlass gegeben, der Einladung der Fachgruppe Physik zu folgen, um die alte Schule unter neuen Aspekten zu besuchen, zumal ich von 1952 bis 1960 als Lehrer und von 1969 bis 1973 als Direktor tätig war und bis heute noch enge Verbindungen mit den ehemaligen Schülern meiner drei von mir geführten Klassen und mit ehemaligen Kollegen bestehen. An diesem 6. Oktober 1998 bot sich mir die Gelegenheit, von 18.00 – 19.00 Uhr das Fach Physik im Wandel der Zeiten zu erleben. Obwohl meine Fachrichtungen Deutsch, Geschichte und Psychologie interessentmäßig nicht so mit diesem Fach verbunden sind, erlebte ich einen sehr interessanten und kurzlebigen Abend. Vor „vollem Haus“ – ehemalige Schüler und Lehrer, jetzt tätige Kollegen und Schüler der oberen Klassen – sah und hörte ich auch für einen Laien in anschaulicher Form Experimente, Erläuterungen und Beweisführungen an den verschiedenen Teilgebieten wie der Optik, der

Wellenlehre, der Mechanik u. a., die zum vollem Verständnis des gebotenen Stoffes beitragen. Die Physiklehrer Herr Gläser, Herr Scholz, Herr Scheidhauer und Herr Zschalich, verstanden es ausgezeichnet, mit großem Engagement und viel Liebe zum Lehrfach, ihre Beiträge methodisch und didaktisch wissenschaftlich gut fundiert dem Zuhörer zu vermitteln, indem vom einst primitiven Lehrmittel bis zum jetzigen modernen Stand der Technik alles einbezogen wurde. Mit sichtlichem Vergnügen und Interesse folgten die Gäste den ernsthaften – seriösen – wissenschaftlichen Ausführungen der Kollegen wie auch den Show-Effekten, die den 1,5stündigen Unterricht auflockerten und lustbetont gestalteten. Schließlich erhielt der



Schüler Frank Weidinger aus der Klasse 12 die Gelegenheit, seine Jahresarbeit über die alternative Gewinnung der Energie durch Wasserstoffzellen überzeugend zu demonstrieren. Es war eine gelungene Veranstaltung und zugleich eine Werbung für die Naturwissenschaften und für das André-Gymnasium.

Viel Erfolg! Bis zum nächsten Wiedersehen!

Eberhard Weisbach

